



Wängi gewinnt auch das Derby in Aadorf

Am Samstagabend fand das ultimative Derby der beiden Nachbarnvereine statt. Bei nasskaltem Aprilwetter, eher Winterwetter, standen sich der SC Aadorf und der FC Wängi in der 3. Liga-Gruppe 4 gegenüber. Diese Affiche war für beide Mannschaften für den weiteren Saisonverlauf entscheidend. Beim SC Aadorf könnte sich ein Sieg in die vordere Tabellenhälfte auswirken, beim FC Wängi stand die Bestätigung ihrer Spitzenposition an.

20. April 2024, SC Aadorf – FC Wängi 1:2 (0:1)

Bericht von Marcus Keller

Nach einer kurzen Phase des Ab tastens beider Mannschaften ging es dann schon nach zwölf Minuten recht zur Sache. Nach einem weiten Abschlag unseres Torhüters Thierry Rusch, erlief unser Aussenverteidiger Dominic Holenstein rechts aussen den Ball und schoss aus spitzem Winkel einen platzierten Schuss halbhoch auf den Kasten des Heimteams, den Torhüter Rocco nur mit Mühe parieren konnte. Im weiteren Verlauf dominierte der FC Wängi das Geschehen, darum verlief das Spiel meist in der Hälfte des Heimteams. Bis zur 25. Minute hatten die Einheimischen nur eine einzige Chance, die Rusch mit aufmerksamem Herauslaufen, klären konnte. Danach spielten sich die Wängener mit einem schönen Spielzug durch die Verteidigung der Einheimischen. Widmer setzte mit einem genau getimten Pass in die Tiefe unseren schnellen Aussenläufer De Rosa ein. Mit einem coolen Abschluss erzielte er das verdiente 0:1. In der 32. Minute vereitelte der Torhüter der Gastgeber einen Angriff unseres Teams. Zu guter Letzt der ersten Halbzeit, dribbelte sich in der 41. Minute Lanker in den gegnerischen Strafraum, der anschliessende Schuss von Schneider zielte jedoch knapp übers Tor. Demzufolge ging unser Fanionteam verdient mit 0:1 in die Halbzeitpause.

Nach der Pause kam der SC Aadorf besser aus der Kabine heraus. Nach einem Foul an einem Aadorfer in der 50. Minute, wurde der anschliessende Freistoss knapp über das Tor gezielt. Nach den ersten 10 Minuten der 2. Halbzeit riss das Fanionteam das Spielgeschehen wieder an sich und kam dann nach einem Freistoss von Bommer in der 58. Minute mit einem Kopfball von Brian Rast zu einer guten Chance, die nur knapp über den Kasten der Aadorfer flog. Drei Minuten später machte es Brian Rast besser – nach einem feinen Pass von Schneider in die Tiefe, liess dieser zwei gegnerische Verteidiger und den Torhüter stehen und schob souverän zur 2:0-Führung ein. Danach gab es Chancen hüben wie drüben. Erwähnenswert noch zwei schöne Toraktionen von unserem Team: in der 69. Minute zirkelte Lanker den Ball mit einem Seitenfallrückzieher knapp über das Tor. Nur eine Minute später setzte unser Flügelflitzer De Rosa zu einem platzierten Schuss in die untere Ecke an, der gut gepasst hätte, doch Teufelskerl und Goalie Rocco lenkte den Ball noch miraculös an den Pfosten. Dies war vermutlich ein Weckruf an den SC Aadorf. Fortan übernahmen sie das Spieldiktat und erspielten sich einige Torchancen, die glücklicherweise alle schadlos blieben. In der 77. Minute nach einem Freistoss des Heimteams von Luca Gianforte, schob der Aadorfer Innenverteidiger Fabian Stalder den Ball völlig freistehend zum Anschlusstreffer ins Tor von Rusch. Warum dieser Torschütze so sträflich frei stand, sird von unserem Staff im Nachgang analysiert werden müssen. Nun hatte man den Gegner für die Schlussphase noch ganz aufgebaut. Was folgte war eine Abwehrschlacht des Wängiteams. Das ansonsten sehr faire Spiel wurde nun hektischer und auch etwas gehässiger. Zum Glück überstand unser Team diesen Angriffswirbel unbeschadet. In der 92. Minute wurde unser Mittelfeldmotor Lanker im Strafraum des Heimteams gefoult, was einen Strafstoss zur Folge hatte. Diesen trat Captain Schneider, sah diesen aber vom guten Torhüter Rocco abgewehrt. Kurz danach erlöste der Schiedsrichter mit dem Schlusspfiff und ein erneuter Sieg konnte knapp eingefahren werden.



Fazit: Nach einem dominanten Auftritt unserer Mannschaft, konnten viele Fans des FC Wängi nicht verstehen, warum man das Spiel in den letzten 20 Minuten noch aus der Hand geben konnte. Das war auch völlig unnötig und wird künftig verbessert werden müssen. Nun wird der FC Wängi am nächsten Samstag auf der Grosswis, um 17.00 Uhr spielen. Ein Heimspiel gegen den drittrangierten Spitzenclub FC Uznach, wiederum ein Spitzenkampf um den ersten Rang und damit ein Sechspunktespiel. Die Saison bleibt weiterhin spannend. Wir hoffen auf einen zahlreichen Besuch unserer Fans und eine tolle Unterstützung für unser Fanionteam.

Aufstellung FC Aadorf: Rocco, Fischbacher, Lüthy, Stalder, Nowak, Schläpfer, Meier (C), Foco, Gianforte, Trigo, Vizzo, Ersatz: Ognissanti, Rodrigues, Tech, Wupper, Falcao, Gjemaj, Back

Aufstellung FC Wängi: Rusch, D. Holenstein, B. Rast, M. Tedesco, Böhi, Bria Rast, Lanker, Bommer, De Rosa, Widmer, Schneider (C), Ersatz: Blöchliger, Keiser, Ballabani, Benny Rast, Burgermeister, G. Tedesco

Spieltelegram unter folgendem Link: [Ostschweizer Fussballverband - Match center \(ofv.swiss\)](https://www.ofv.swiss/matchcenter)

Nächstes Spiel: FC Wängi – FC Uznach am Samstag, 27.04.2024, 17.00 Uhr.